Was Entscheiderinnen von erfolgreichen FinTechs lernen können

Dorothea Stabolewski

06. November 2026

„Exekution schlägt Vision“

Ausgangspunkt:

Technologie und Geschwindigkeit würden traditionelle Finanzinstitute verdrängen.



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-NC-ND



- Viele FinTechs scheitern trotz großer Vision
- Kapital vorhanden – Erfolg trotzdem selten

<u>These:</u>

Nicht die Idee entscheidet, sondern die Umsetzung.

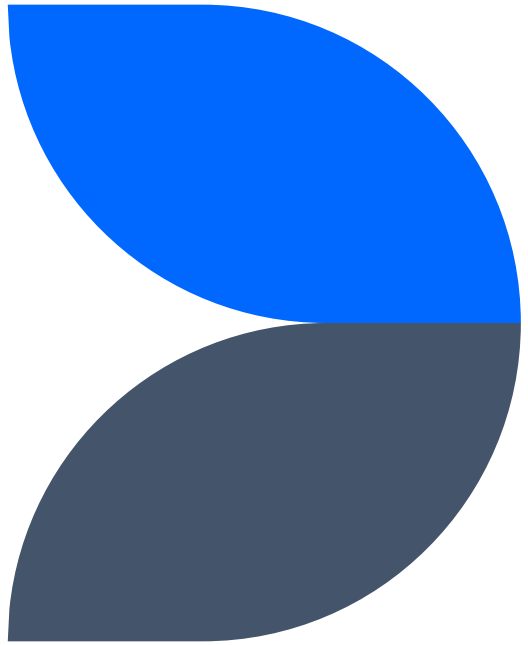
"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-NC-ND

Warum Vision überschätzt wird:

- Ideen sind schnell kopierbar
- Funding ≠ Erfolg
- Regulatorik & Infrastruktur sind echte Hürden
- Kundinnen kaufen Lösungen, nicht Visionen

Erfolgsfaktor 1: Marktfit

- ✓ Start mit dem Problem,
  …nicht mit der Technologie.
- ✓ Schnelle Iteration,
  …datenbasierte Entscheidungen.
- ✓ Klare Value Proposition
- ✓ Effiziente Kundengewinnung



Erfolgsfaktor 2: Regulierungskompetenz

- Regulatorik kein Hindernis, sondern Wettbewerbsvorteil
- Frühzeitige Abstimmung mit Behörden/Bafin
- Starke Legal- & Compliance-Teams
- Vertrauen entsteht durch Zuverlässigkeit

Unterschätzter Kostenfaktor

Erfolgsfaktor 3: Konsequente Umsetzung

- Fokus statt Feature-Overload
- Klare Prioritäten
- Geschwindigkeit & Verantwortlichkeit
- *„Done is better than perfect“*

FinTechX

<u>Kernpunkte</u>:

- Radikale Fokussierung auf Kunden-problem
- Starke Infrastruktur/Corebanking
- Früh investiert in Compliance
- Partnerschaften statt Marketing

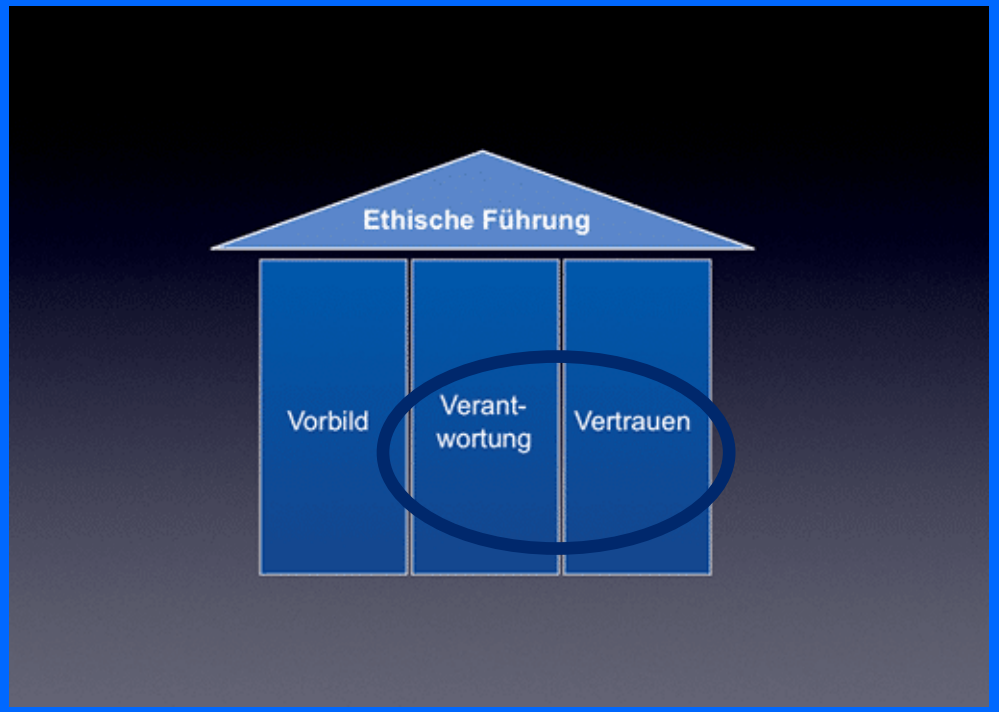


<u>Ergebnis</u>:

Skalierbares, robustes Geschäftsmodell

ABER: vom Markt verschwunden

Was erfolgreiche FinTechs anders machen als etablierte Player



Verantwortung – Keine Abstimmschleifen

Transparenz – keine Elfenbeinturm-entscheidungen

Art des Arbeitens

NordVest GmbH

Kernpunkte:

- Regulierung als Chance
- Team aus erfahrenem Banker & Fondsstrategen
- Effiziente, transparente Prozesse
- Verantwortungsvolle Datennutzung

Ergebnis:

Vertrauen als größter Wettbewerbsvorteil

NordVest GmbH

Was Wir Bewusst Anders Machen

NordVest GmbH

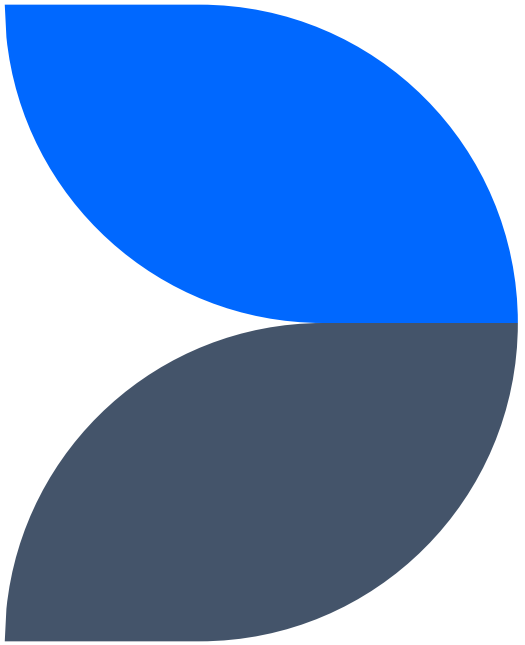
- **Governance** vor Wachstum
- **Prozesse** vor Skalierung
- klare **Verantwortlichkeiten**
- belastbare **Kontrollsysteme**
- frühzeitiger Einbindung **regulatorischer** Anforderungen
- Unternehmer**kultur**

Stabilität als Grundlage für nachhaltiges Wachstum

Was Banken von FinTechs lernen können

FinTechs stehen für:

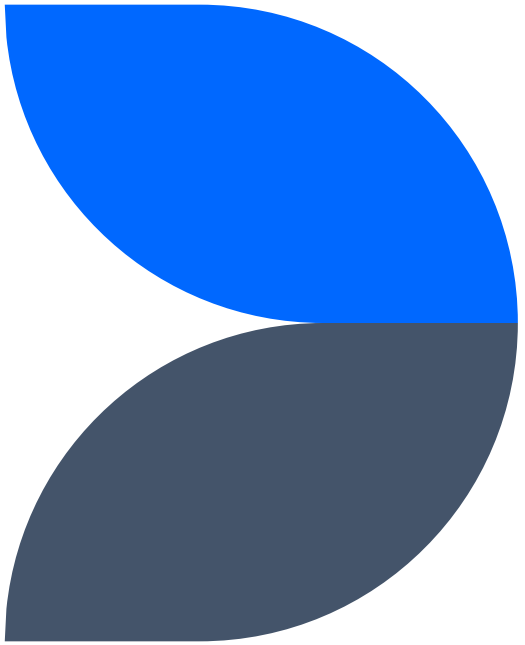
- ✓ Geschwindigkeit
- ✓ Kundenzentrierung
- ✓ Innovationskraft
- ✓ Mut zum Experiment



Was Banken von FinTechs lernen können

Banken stehen für:

- ✓ Vertrauen
- ✓ Erfahrung
- ✓ Stabilität
- ✓ regulatorische Kompetenz



Drei Führungslektionen für Entscheiderinnen

1. Fokus schlägt Aktionismus
2. Governance beschleunigt
3. Kultur entscheidet



Was Entscheiderinnen morgen anders machen können

1. Mit dem Kundenproblem beginnen.
2. Weniger Projekte gleichzeitig verfolgen.
3. Entscheidungen messbar machen.
4. Regulatorik strategisch nutzen.
5. Klare Verantwortlichkeiten schaffen.
6. Umsetzung konsequent nachhalten.
7. Exekution ist keine operative Detailaufgabe.
8. Exekution ist Führungsaufgabe.



Fazit

- Visionen inspirieren – aber sie gewinnen keine Märkte.
- Ideen begeistern – aber sie schaffen keinen Wert.
- Technologie beeindruckt – aber sie löst keine Probleme, wenn sie nicht umgesetzt wird.
- Scheitern ist ein Lernfeld – kein Malus.

Die wichtigsten Erkenntnisse:

„Exekution schlägt Vision – das stimmt.
Aber Exekution ist nicht nur ein technischer Prozess -

Exekution ist ein menschlicher Prozess.

Vielen Dank

Dorothea Stabolewski

Geschäftsführerin

NordVest

+49 511 26 29 28 03
+49 171 696 88 35
d.stabolewski@nordvest-kvg.de
www.nordvest-kvg.de

NordVest GmbH
Podbielskistr. 342
30655 Hannover